

Kurzprotokoll 17.02.2017 Jugendfestival 2017, Steuerungsgruppe

Anwesend: siehe Anhang

Robert Mix begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt den geplanten Ablauf vor und das Verfahren für Abstimmungen, falls eine Entscheidung nicht durch Konsens getroffen werden kann.

Es gibt die Rückmeldungen, dass sich die Arbeitsgruppe Parcour/Freerunning aufgelöst hat. Bei der Arbeitsgruppe Holi-Festival sind alle Gruppenmitglieder außer Lara Schönauer abgesprungen. Sie sucht sich neue Arbeitsgruppenmitglieder.

Folgende Themen und Reihenfolge wird festgelegt:

- Veranstaltungsort
- Finanzen
- Programm
- Infrastruktur
- Werbung
- Verpflegung
- Arbeitswochenende

Veranstaltungsort

Die stimmberechtigten Mitglieder werden gebeten, sich im Raum aufzustellen, je nachdem wie sie der Position „Es ist egal wo GAP_SOLL stattfindet“ oder „GAP_SOLL findet im und um das Werdenfels-Gymnasium statt“ zustimmen. Nach einer ausgiebigen Diskussion erfolgt eine Abstimmung mit der Fragestellung „GAP_SOLL findet im und um das Werdenfels-Gymnasium statt“ ja oder nein. Der Aussage stimmen 8 stimmberechtigte Mitglieder zu und 7 stimmen mit nein dagegen.

Die Arbeitsgruppe Noise-Club wird gebeten die Vorgabe, dass Noise-Club nur am Jugendzentrum Garmisch-Partenkirchen stattfinden kann, zu überdenken.

Finanzen

Die Budgetanmeldungen liegen bei 19.300 €. Das zur Verfügung stehende Budget beträgt 13.000 €. Es muss nach Möglichkeiten gesucht werden, wie sich die Ausgaben an die Budgetvorgabe annähern.

Markus Kölling erklärt, dass zusätzliche Mittel für Ausgaben zur Verfügung stehen, die allgemein anfallen und nicht direkt projektgebunden sind, z. B. für Infrastruktur, Werbung, usw.



Von den Arbeitsgruppen gibt es folgende Rückmeldungen

- Zirkus: 1.000 € Einsparung bei Workshops
- Matratzenfez: kommt ohne Geld aus (-50 €)
- Skatergruppe: versucht 1.000 € als Zuschuss von der Gemeinde zu bekommen
- Noise-Club: zum Budget kann keiner was sagen. Es wird angenommen, dass die im Raum stehenden 8.000 € ein Erfahrungswert von früheren Noise-Club-Festivals sind
- HiPHop: kann im Moment konkret nichts sagen. Es werden dringend Spiegel gesucht
- Holi-Festival findet eher nicht statt.

Die Arbeitsgruppen werden gebeten die Finanzplanung zu konkretisieren und aufzuschlüsseln.

Als weiteres Vorgehen wird mit einer Gegenstimme beschlossen, dass eine Arbeitsgruppe aus zwei Vertretern der Kooperationspartner und je einem Vertreter Noise-Club, Zirkus und HipHop bis zum nächsten Treffen der Steuerungsgruppe einen Vorschlag für den Programmablauf erarbeitet, insbesondere dahingehend, wie Noise-Club und die anderen Angebote auf dem Veranstaltungsgelände harmonisch nebeneinander stattfinden können.

Das nächste Treffen der Steuerungsgruppe ist am 24.03.2017 um 18:00 Uhr im Jugendzentrum Garmisch-Partenkirchen.

GAP, den 22.12.2017
Robert Mix